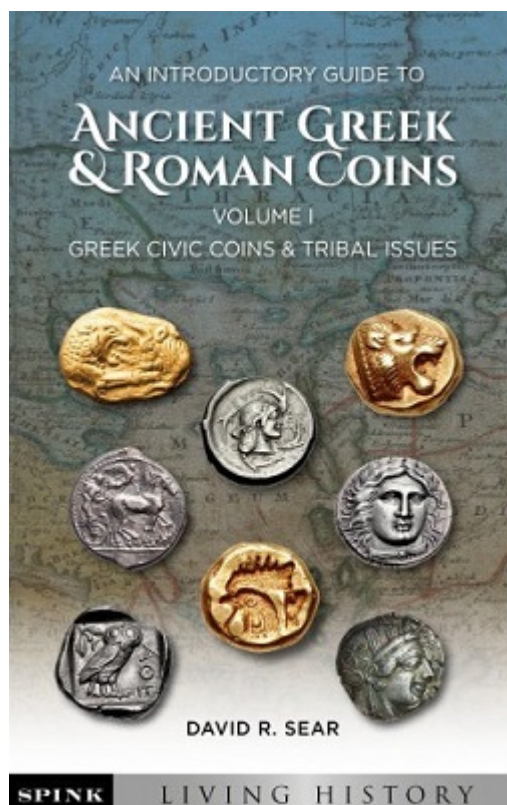


PHILATHEK - Verlagsauslieferung für Sammlerkataloge

PHILATHEK Verlagsauslieferung

Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman

Preis pro Einheit (Stück): €100.00



Sear, David R. An Introductory Guide to Ancient Greek and Roman Coins: Volume 1 - Greek Civic coins and Tribal Issues

2020, 512 pages, size 13,8 x 21,6 cm, language english, Hardcover.

Kommentar

Antike griechische Münzen faszinieren Sammler seit langem mit ihrer Schönheit, den Geschichten, die sie erzählen, und ihrem Zeugnis einer vergangenen Geschichte. Sie können angesehen, gehandhabt und gesammelt werden, ohne ein Museum besuchen zu müssen.

David R. Sear, Autor von griechischen Münzen und ihren Werten und römischen Münzen und ihren Werten unter anderem, bietet uns eine Einführung in die Sammlung griechischer Münzen und für alle, die sich für die

griechische Antike interessieren.

Wir müssen David Sear, seit über sechzig Jahren Autor von Dutzenden von Büchern, nicht mehr vorstellen. Dieser unermüdliche Arbeiter beginnt nach einer Serie über römische Münzen in fünf Bänden - Roman Coins and Their Values, London, 2000-2014 - eine neue Trilogie über antike, griechische und römische Münzen. Dieses Werk unterscheidet sich stark von den Referenzkatalogen oder für Sammler, die der Autor während seiner sehr langen numismatischen Karriere seit 1958 verfasst hat. Wie der englische Titel andeutet, handelt es sich um einen Einführungsleitfaden für griechische Münzen und Römisch. Suchen Sie daher nicht nach Nummerierung oder Zitat, sondern nach einer historischen und numismatischen Einführung.

Nach dem Inhaltsverzeichnis beginnt das Buch mit dem Vorwort und dem Dank des Autors aus Los Angeles, wo er lange gelebt hat (S. 1-2). Eine lange Einführung (S. 3-61) geht den sieben Kapiteln der Arbeit voraus. Diese reichhaltige Präsentation ist in mehrere Teile gegliedert. Es beginnt mit - warum alte Münzen sammeln (S. 3-4), gefolgt von einer kurzen Chronologie (S. 4-7), ergänzt durch eine kurze historische Einführung (S. 7-20), die mit endet ein reichhaltiges Glossar (S. 21-61) des Tierkreisabakus. Die griechische Welt zwischen dem Ende des 7. Jahrhunderts v. Chr. Und dem Ende des 1. Jahrhunderts v. Chr. Ist in sieben geografische Kapitel unterteilt, die ungefähr Strabos Plan folgen.

Jedes Kapitel enthält eine Beschreibung der wichtigsten Münzen jeder abgedeckten Stadt sowie eine umfangreiche Ikonographie, die aus derzeit auf dem Markt erhältlichen Computerquellen stammt. Das erste Kapitel ist den Münzen der Kelten und der griechischen Kolonien im westlichen Teil des Mittelmeers gewidmet (S. 63-78), gefolgt von der Münzprägung Italiens und Siziliens in einem zweiten Kapitel (S. 79-113). . Das Folgende ist der Münzprägung Griechenlands und seiner Inseln gewidmet (S. 115-144). Das vierte Kapitel befasst sich mit der Münzprägung der Gebiete des Nordens und des Schwarzen Meeres (S. 145-188). Das folgende Kapitel beschreibt die Münzen der Ägäischen Inseln und Kretas (S. 189-215). Das sechste und vorletzte Kapitel der Arbeit ist der sehr wichtigen Münzprägung Kleinasiens vorbehalten (S. 217-370). Schließlich enthüllt das siebte und letzte Kapitel des Buches die Münzen von Zypern, der Levante und Nordafrika (S. 371-445). Suchen Sie nicht nach Münzen der großen hellenistischen Monarchien von Alexander III. Dem Großen bis Kleopatra VII. Wir sollten sie im zweiten Werk dieses dreiteiligen Buches finden. Die Anmerkung eines Autors (S. 447-450) in einer Aufforderung zur Entdeckung - "Weiterführende Literatur" scheint diese Abwesenheit jedoch zu rechtfertigen. In der Tat ist dieser erste Band, wie der Herausgeber angibt, eine Einführung in die Münzprägung von Städten! Dort entdecken wir aber auch die Münzen von Krösus oder den Acheminiden oder sogar die mazedonische königliche Münzprägung bis Philipp II. Sowie viele kleine griechische Dynasten aus den betroffenen Regionen.

Die Arbeit endet mit einer Reihe von Karten (S. 451-462), die von griechischen Münzen und ihren Werten entlehnt wurden, 2 Bände, London, 1978-1979, und mit zwei Indexen, von denen der erste den ethnischen Griechen gewidmet ist (S. 465-487)) sehr nützlich für den Leser, der mit dem Lesen des Altgriechischen nicht vertraut ist, und dem zweiten, der ein Index der Städte in alphabetischer Reihenfolge von Abbaïtis in Phrygien bis Zilis in Mauretanien ist (S. 489-495).

Diese Arbeit wird neuen Sammlern griechischer Münzen von großem Nutzen sein und es anderen ermöglichen, Änderungen vorzunehmen, die manchmal erforderlich sind, wenn ein Gebiet gesammelt wird, das so groß ist wie die griechische Welt. Inhaltsverzeichnis, Einführung und Index werden ständig verwendet. Wir hoffen nur auf eines: Die beiden anderen Bücher dieser Reihe werden schnell in unsere Bibliotheken aufgenommen.

Laurent SCHMITT - Numismatisches Bulletin Nr. 200 - September 2020.

Quelle: Verlagsinfo

[Lieferanteninformation](#)

Kundenrezensionen:Für dieses Produkt wurde noch keine Bewertung abgegeben.
Bitte melden Sie sich an, um eine Rezension über dieses Produkt zu schreiben.